

SITUATIONEN FÜR DAS GESPRÄCH

1. Es gibt einen bekannten Witz in Deutschland:
Auf dem Dorf: Cool, in 2 Stunden kommt der Bus!
In der Stadt: Waaas? Die U-Bahn kommt erst in 9 Minuten?
Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
 - a. Möchten Sie in der Zukunft auf dem Land leben? Warum (nicht)?
 - b. Welche Freizeitaktivitäten gibt es in Ihrem Heimatort?
 - c. „Die Stadt ist für junge Menschen – das Land ist für alte Menschen“. Was halten Sie von dieser Meinung? Begründen Sie.

2. Umberto Eco hat einmal behauptet: „Kultur ist nichts anderes als der Erhalt von Traditionen und Erinnerungen.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
 - a. Mögen Sie Volksfeste? Warum (nicht)?
 - b. Welche nationalen Feiertage gibt es in Ihrem Heimatort? Was ist besonders interessant daran?
 - c. Muss man Traditionen und Bräuche pflegen, die wir von unseren Vorfahren geerbt haben? Warum sind Sie solcher Meinung?

3. Mark Twain hat einmal gesagt: „Die deutsche Sprache sollte sanft und ehrfurchtsvoll zu den toten Sprachen abgelegt werden, denn nur die Toten haben genügend Zeit, um sie zu lernen.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
 - a. Ist Ihr Deutschunterricht in der Schule interessant? Warum (nicht)?
 - b. Wie beschäftigen Sie sich mit der Sprache außerhalb des Unterrichts?
 - c. Wie kann das Internet bzw. die künstliche Intelligenz beim Erlernen der Fremdsprache helfen?

4. Georg-Wilhelm Exler hat einmal behauptet: „Mode uniformiert“. Wie verstehen Sie das? Was halten Sie davon?
 - a. Welche Rolle spielt Mode im Leben der Jugendlichen?
 - b. Haben Sie Ihren eigenen Kleidungsstil? Warum (nicht)?
 - c. Was bedeutet es für Sie, geschmackvoll gekleidet zu sein? Begründen Sie Ihre Meinung.

5. Thom Renzie, ein moderner Buchautor, behauptet: „Weiß der Mensch eigentlich, was er will? Solange er arbeitet, wünscht er sich Freizeit, hat er endlich freie Zeit, vertreibt er sie.“ Wie verstehen Sie das? Was halten Sie davon?
 - a. Haben Sie ein Hobby? Warum (nicht)?
 - b. Was finden Sie an Ihrem Hobby besonders interessant?
 - c. Was wissen Sie über ungewöhnliche Hobbys? Was halten Sie davon?

6. Im Internet kann man oft den folgenden Spruch treffen: „Wer zu viel fernsieht, wird doof. Wer zu wenig fernsieht, weiß nichts.“ Wie verstehen Sie das? Was halten Sie davon?
- Wie halten Sie sich auf dem Laufenden über das Weltgeschehen?
 - Haben Sie Fernsehsendungen, die Sie am liebsten sehen? Welche davon können Sie mir empfehlen? Warum?
 - Wie ist Ihre Einstellung dazu, dass immer weniger Menschen heute Zeitungen lesen und solche Informationsquelle wie Internet immer populärer wird?
7. Wolfgang Reus, deutscher Journalist und Satiriker, glaubt: „Erst bestimmt der Charakter die Berufswahl, dann der Beruf den Charakter.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Welche Berufe sind unter den Jugendlichen besonders populär?
 - Wollen Sie dem Beispiel Ihrer Eltern folgen? Warum (nicht)?
 - Wie ist Ihre Einstellung dazu, dass praktisch alle Jugendlichen in Belarus heute die Hochausbildung anstreben und entsprechende Studienfächer wählen?
8. „Die Schärfe des Gulasch hat Ungarn, die Spaghetti Italien, die Paella Spanien, der Eintopf die Deutschen, das Fondue die Schweizer geprägt“, hat einmal Roman Sandgruber, ein österreichischer Historiker, gesagt. Wie verstehen Sie das? Was halten Sie davon? Was von den belarussischen Spezialitäten mag die Belarussen beeinflusst haben?
- Wie sieht das traditionelle Abendessen in Ihrer Familie aus?
 - Welche belarussischen Spezialitäten empfehlen Sie einem Ausländer/einer Ausländerin? Warum?
 - Wie stehen Sie zu Fastfood? Halten Sie solches Essen für gesund? Warum (nicht)?
9. Georg Christoph Lichtenberg, ein deutscher Physiker, hat noch im Mittelalter behauptet: „Wo damals die Grenzen der Wissenschaft waren, da ist jetzt die Mitte.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Worauf oder auf wen können die Belarussen im Bereich der Wissenschaft stolz sein?
 - Ist für die Entwicklung der Wissenschaft Konkurrenz oder Zusammenarbeit wichtiger? Warum?
 - Viele behaupten, dass die künstliche Intelligenz bald die Menschen in vielen Berufen ablöst. Was halten Sie davon?

10. Ein deutsches Sprichwort sagt: „Kunst ist Fleiß.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Spielt die Kunst eine wichtige Rolle in Ihrem Leben? Warum (nicht)?
 - Welche Stadt unseres Landes verdient den Titel „Kulturstadt von Belarus“?
 - Was ist ein Kunstwerk Ihrer Meinung nach?
11. Der amerikanische Motivationstrainer Jim Rohn hat einmal behauptet: „Sorge gut für deinen Körper. Es ist der einzige Ort, den du zum Leben hast.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Welche Rolle spielt Sport in Ihrem Leben?
 - Ist eine gesunde Lebensweise wichtig? Warum (nicht)?
 - Viele Jugendliche mögen Risikosport (Basejumping, Fallschirmspringen, Solo-Freiklettern usw.). Was bewegt sie dazu? Was halten Sie persönlich vom Extrem- und Risikosport?
12. Albert Einstein hat einmal behauptet: „Die besten Dinge im Leben sind nicht die, die man für Geld bekommt.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Brauchen die Kinder Taschengeld? Warum (nicht)?
 - Wie viel Taschengeld brauchen Sie? Wofür?
 - Für viele Jugendliche ist das wichtigste Kriterium bei der Berufswahl der Verdienst. Was halten Sie davon?
13. Matthew Karsten hat einmal behauptet: „Eine Investition ins Reisen ist eine Investition in dich selbst!“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Reisen sie oft?
 - Welche schönen Erholungsorte können Sie den Ausländern in Belarus empfehlen? Warum?
 - Welche Verhaltensregeln sollten Ihrer Meinung nach bei einer Reise in ein fremdes Land beachtet werden? Begründen Sie Ihre Meinung!
14. Der Journalist Daniel Schreiber hat einmal gesagt: „Zuhause ist nicht einfach nur ein Ort. Zuhause ist ein ganz besonderes Gefühl.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Ist Ihre Wohnung / Ihr Haus gemütlich? Was schafft diese gemütliche Atmosphäre?
 - Wünschen Sie sich in der Zukunft ein großes Haus / eine große Wohnung? Warum (nicht)?
 - Vermissen Sie etwas an Ihrem Zuhause, wenn Sie verreisen?

15. Der amerikanische Philosoph und Schriftsteller Ralph Waldo Emerson hat einmal gesagt: „Der beste Weg, einen Freund zu haben, ist der, selbst einer zu sein.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Spielen die Freunde eine große Rolle in Ihrem Leben? Warum (nicht)?
 - Wie muss ein guter Freund sein? Wie viele echte Freunde hat man im Leben?
 - Wie ist Ihre Einstellung zur Konkurrenz zwischen Freunden? Ist es gut, besser sein zu wollen als sein Freund?
16. Im Internet kann man oft den folgenden Spruch treffen: „Die Schönheit ist nicht der Mensch, sondern die Seele ist der Mensch. Die Schönheit vergeht mit der Zeit, aber die Seele bleibt für die Ewigkeit.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Welche Rolle spielt das Aussehen bei der Bekanntschaft?
 - Ist das Aussehen bei der Jobsuche wichtig? Warum (nicht)?
 - Kann das Äußere den Charakter des Menschen prägen? Was halten Sie davon?
17. Nelson Mandela hat einmal behauptet: „Bildung ist die mächtigste Waffe, die du verwenden kannst, um die Welt zu verändern.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Was kann man in Ihrer Schule nach dem Unterricht unternehmen?
 - Ist das Lernen in einem Gymnasium interessanter als in einer Schule? Warum (nicht)?
 - Was könnte das belarussische Schulsystem von dem deutschen Schulsystem übernehmen?
18. Der griechische Philosoph Sokrates hat einmal behauptet: „Die Jugend von heute liebt den Luxus, hat schlechte Manieren, verachtet die Autorität, hat keinen Respekt vor den älteren Leuten und schwatzt, wo sie arbeiten sollte.“ Was halten Sie davon? Nehmen Sie Stellung dazu! Wie können Sie moderne Jugendliche und ihre Interessen charakterisieren?
- Welche belarussischen Jugendorganisationen sind Ihnen bekannt?
 - Sind Sie selbst Mitglied einer Jugendorganisation? Warum (nicht)?
 - Unterscheiden sich die Jugendlichen in Belarus und in Deutschland voneinander?
19. Der amerikanische Journalist Norman Mailer hat einmal behauptet: „In unserer verschmutzten Umwelt wird die Luft langsam sichtbar.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Was sind die größten ökologischen Probleme aus Ihrer Sicht?
 - Kann jeder einzelne Mensch etwas für den Umweltschutz tun? Oder sind hier nur politische Entscheidungen von Bedeutung? Begründen Sie Ihre Meinung!
 - Herkömmliche Energie, Atomenergie oder alternative Energiequellen? Was sollte aus Ihrer Sicht breit eingesetzt werden? Warum?

20. Sebastian Kneipp hat einmal behauptet: „Der Weg zur Gesundheit führt durch die Küche, nicht durch die Apotheke.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Führen Sie eine gesunde Lebensweise?
 - Wie kann man fit bleiben und sein Immunsystem stärken?
 - Was halten Sie davon, dass viele Leute Sport zu ihrem Beruf gemacht haben und an verschiedenen Wettkämpfen teilnehmen? Ist Profisport gesund?
21. Manchmal trifft man auch so eine kritische Meinung im Internet: „Sehenswürdigkeiten sind Dinge, die man gesehen haben muss, weil andere sie auch gesehen haben.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Hat unser Land den Touristen viel zu bieten?
 - In welcher belarussischen Stadt möchten Sie leben? Warum?
 - Oft wird im Internet empfohlen: „Neue Orte erkunden und verborgene Schätze entdecken.“ Was kann man in Belarus entdecken? Geben Sie Ratschläge.
22. Man behauptet: „Heimat erkennt und schätzt der Mensch meist erst im Ausland“. Wie verstehen Sie diese Worte? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Vermissen Sie Ihre Eltern und Ihr Zuhause, wenn Sie verreisen?
 - Warum streben viele Jugendliche Unabhängigkeit an?
 - Wie stellen Sie sich ideale Eltern-Kind-Beziehungen vor?
23. Mark Twain hat einmal behauptet: „Sommer ist die Zeit, in der es zu heiß ist, um das zu tun, wozu es im Winter zu kalt war.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Wie ist das Klima in Belarus?
 - Möchten Sie das Wetter in Belarus gerne ändern? Warum (nicht)?
 - Oft haben die Menschen bei trübem Wetter eine trübe Stimmung. Können Sie einem etwas dagegen empfehlen?
24. Oft wird behauptet: „Ein Star ist ein Mensch, von dem alle wissen, was er gerade tut, ausgenommen seine Frau und seine Kinder.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Welche Belarussen sind weltbekannt?
 - Gibt es bestimmte Eigenschaften, die eine Person zu einer historischen Persönlichkeit machen können?
 - Sind Ihrer Meinung nach alle berühmten Menschen Genies?
25. Heinrich Heine hat einmal behauptet: „Von allen Welten, die der Mensch erschaffen hat, ist die der Bücher die Gewaltigste.“ Wie verstehen Sie das? Nehmen Sie Stellung dazu!
- Welche Bücher lesen Sie besonders gern?
 - Lesen moderne Jugendliche viel? Warum (nicht)?
 - Haben die gedruckten Bücher noch eine Zukunft? Begründen Sie Ihre Meinung.